

29.03.2018 08:37

Erste Saisonniederlage für Energie Cottbus



Yves Brinkmann

erzielte den Ausgleich für Meuselwitz; (c) wordser

Der ZFC Meuselwitz hat in der Regionalliga Nordost für einen Paukenschlag gesorgt. In einem Nachholspiel vom 27. Spieltag sorgte die Mannschaft von ZFC-Trainer Heiko Weber mit einem 2:1 (0:1)-Heimsieg für die erste Saisonniederlage des souveränen Spitzenreiters FC Energie Cottbus. Dabei hatten die Gäste den besseren Start in die Partie erwischt und gingen durch den Treffer von Marc Stein (45.) kurz vor der Pause in Führung. Im zweiten Durchgang legten die von Ex-Cottbus-Spieler Weber trainierten Gastgeber einen Gang zu und drehten die Partie dank eines Doppelschlags von **Yves Brinkmann (Foto, 68.)** und Pierre le Beau (76.) innerhalb von nur wenigen Minuten.

Das Spiel beendeten die Gäste aus Cottbus nicht in voller Mannschaftsstärke, weil Kevin Scheidhauer (80.) wegen wiederholten Foulspiels die Gelb-Rote Karte sah. Mit 61 Zählern auf dem Konto hat der FC

Energie aber weiterhin ein komfortables Polster von 15 Punkten auf den ersten Verfolger BFC Dynamo. Der ZFC verschaffte sich dagegen etwas Luft im Rennen um den Klassenverbleib.

Cottbus-Verfolger BFC Dynamo entschied seine Nachholpartie vom 21. Spieltag beim Aufsteiger VSG Altglienicke 2:1 (1:0) für sich. Rufat Dadashov (32.) und Matthias Steinborn (55.) stellten für den BFC die Weichen auf Sieg. Für Neuling Altglienicke setzte Winterzugang Chinedu Ede (60.) seinen Namen auf die Torschützenliste. Für den früheren Bundesliga-Profi (Hertha BSC und Mainz 05) war es im vierten Spiel das erste Tor im VSG-Trikot.

Trainer Petersen siegt mit Halberstadt gegen Ex-Klub

Das Wiedersehen mit seinem Ex-Klub TSG Neustrelitz hätte für Andreas Petersen, Trainer des VfB Germania Halberstadt, besser kaum laufen können. Der VfB behielt in der Nachholbegegnung vom 22. Spieltag vor heimischer Kulisse 3:1 (1:0) die Oberhand. Hasan Pepic (41.) sorgte im ersten Durchgang für die VfB-Führung. Florian Beil (60.) und Gillian Jurcher (68.) brachten den Sieg unter Dach und Fach, nachdem Lincoln Assinouko (52.) für Neustrelitz zwischenzeitlich zum Ausgleich getroffen hatte.

Kurz vor Schluss wurde TSG-Torschütze Assinouko (85.) wegen einer Tätlichkeit mit der Roten Karte vom Feld geschickt. Durch die Niederlage verpasste es Neustrelitz, den dritten Sieg in Serie einzufahren. Mit 20 Zählern ist ein sicherer Nichtabstiegsrang aber noch in Reichweite. Der Rückstand beträgt vier Punkte.

Der Berliner AK konnte sich dank eines 3:0 (1:0)-Heimerfolge in einer Begegnung vom 26. Spieltag gegen den FSV Budissa Bautzen auf Rang vier vorschieben. Für den BAK trugen sich Enes Küc (28., Handelfmeter), Pierre Becken (71.) und Özer Pekdemir (82.) in die Torschützenliste ein. Budissa Bautzen wartet seit sechs Begegnungen auf einen Sieg.

Luckenwalde beendet Niederlagen-Serie

Nach 14 Niederlagen in Folge hat der FSV Luckenwalde wieder einen Punkt eingefahren. In einem Nachholspiel vom 24. Spieltag kam der FSV gegen den BSG Chemie Leipzig zu einem 1:1 (0:0). Dabei war Luckenwalde durch einen Treffer des Leipzigers Branden Stelmak (66.) in Rückstand geraten. FSV-Innenverteidiger Christopher Luhaka (75.) sorgte für den Endstand. Chemie Leipzig hat die vergangenen fünf Spiele nicht verloren.

Der 1. FC Lok Leipzig und Union Fürstenwalde trennten sich vor 2693 Zuschauern in einer Nachholpartie vom 22. Spieltag 1:1 (0:0). Für die Gäste traf Kemal Atici (56.) zur Führung. In der Schlussphase egalisierte Djamal Ziane (69.) den Rückstand und sorgte für den Sprung auf Tabellenplatz drei. Die Gäste aus Fürstenwalde warten seit neun Partien auf einen Sieg.

Im Rennen um den Klassenverbleib hat der VfB Auerbach einen wichtigen Sieg gelandet. In einem Duell vom 19. Spieltag gegen den direkten Konkurrenten FC Oberlausitz Neugersdorf setzten sich die von Michael Hiemisch trainierten Auerbacher 3:1 (0:0) durch. Die Treffer für die Gäste markierten Danny Wild (53.), Vaclav Heger (76.) und Marc-Philipp Zimmermann (83.). Für Neugersdorf traf Justin Leonard Löwe (86.). mspw



polytan

TOP-SPORT
WERBEAGENTUR GmbH

